

**Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 SIX Kotierungsreglement**

Reinach (Aargau), 17. März 2022

**Solide Geschäftszahlen in 2021 und bestätigter Ausblick 2022**

- Geprüfter Nettoumsatz für 2021 stieg um 11,1% auf €266,1 Mio. (2020: €239,4 Mio.)
- Bereinigtes EBITDA i.H.v. €41,8 Mio., was einer Marge von 15,7% entspricht (2020: €37,4 Mio. bzw. 15,6%)
- Deutlicher Anstieg des Barmittelzuflusses aus dem operativen Geschäft auf €38,3 Mio. (2020: €26,1 Mio.)
- Bestätigter Ausblick für 2022: Nettoumsatz zwischen €310 und 330 Mio. und EBITDA vor Sondereffekten zwischen €35 und 40 Mio.

Aluflexpack AG (im folgenden „Aluflexpack“, „Gruppe“), ein führender europäischer Hersteller von qualitativ hochwertigen flexiblen Verpackungslösungen, legt heute die Geschäftszahlen für 2021 vor. Die Gruppe blickt auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr zurück, in dem der geprüfte Nettoumsatz um 11,1% auf €266,1 Mio. stieg (2020: €239,4 Mio.). Das bereinigte EBITDA der Gruppe belief sich 2021 auf € 41,8 Mio. (2020: €37,4 Mio.), was einer Marge von 15,7% (2020: 15,6%) entspricht. Aufgrund von Effizienzsteigerungen und einer erfolgreichen Skalierung des Geschäftsmodells konnte trotz steigender Kosten für Inputmaterialien eine Verbesserung der Marge erzielt werden. Das bereinigte EBIT der Gruppe betrug 2021 €20,3 Mio. (2020: €20,0 Mio.). Der Barmittelzufluss aus dem operativen Geschäft stieg in der abgelaufenen Berichtsperiode signifikant auf €38,3 Mio. (2020: €26,1 Mio.). In den kommenden Monaten richtet sich der Fokus des Unternehmens auf die Realisierung des grossen Expansionsprojekts in Drniš (Kroatien). Trotz aktueller geopolitischen Entwicklungen ist die Konzernleitung im Hinblick auf die Stabilität des Geschäfts und der Lieferketten der Gruppe zuversichtlich und bestätigt den am 8. Februar gegebenen Ausblick für 2022.

## Anhaltend robuste Nachfrage

Mit der heutigen Veröffentlichung bestätigt Aluflexpack die am 08. Februar 2021 veröffentlichten vorläufigen Umsatzzahlen für das Geschäftsjahr 2021: Der Nettoumsatz der Gruppe stieg um 11,1% auf €266,1 Mio. (2020: €239,4 Mio.). Trotz der aussergewöhnlich hohen Nachfrage in mehreren Endmärkten in der ersten Jahreshälfte 2020 und der schwächer als erwarteten Geschäftsentwicklung im Pharma-Endmarkt in 2021, erzielte Aluflexpack in der abgelaufenen Berichtsperiode ein organisches Umsatzwachstum von 8,6%. Dieses starke Wachstum fusst auf einer anhaltenden soliden Nachfrage nach Lebensmitteln und Tiernahrung sowie einem exzellenten Kunden- und Produktportfolio.

## Gute Ergebnisentwicklung

Aluflexpack verzeichnete 2021 ein bereinigtes EBITDA i.H.v. €41,8 Mio. (2020: €37,4 Mio.). Dies entspricht einem Anstieg von 11,9% gegenüber dem Vorjahr und einer Marge von 15,7% (2020: 15,6%). Das Ergebnis in der zweiten Jahreshälfte wurde durch steigende Preise für jene Inputmaterialien beeinträchtigt, die weder einem vertraglich festgelegten automatischen Weitergabemechanismus unterliegen noch durch Derivatgeschäfte abgesichert sind. Dies betrifft insbesondere Flüssig- und Plastikinputmaterialien sowie Verpackungen für den Transport. Auswirkungen aus diesen Kostensteigerungen wurden zum einen durch Massnahmen zur Erhöhung der Effizienz abgedeckt, die auf gezielte Investitionen in die Plattform der Gruppe in der Vergangenheit zurückgehen, und zum anderen durch eine erfolgreiche Skalierung des Geschäftsmodells.

Im Jahr 2021 erreichte Aluflexpack ein bereinigtes EBIT i.H.v. €20,3 Mio. (2020: €20,0 Mio.), welches erhöhte Aufwendungen für Abschreibungen resultierend aus Investitionen der Gruppe in den vergangenen Jahren widerspiegelt. Die insgesamt positive Geschäftsentwicklung ist auch im Reingewinn der Gruppe reflektiert, welcher in der abgelaufenen Berichtsperiode €14,2 Mio. erreichte (2020: €9,0 Mio.).

## Hoher Barmittelzufluss aus operativem Geschäft und solide Bilanz

Die solide Geschäftsentwicklung in 2021 führte zu einem Anstieg des Barmittelzuflusses aus dem operativen Geschäft auf €38,3 Mio. (2020: €26,1 Mio.). Mit dem planmässigen Ausbau des Werks in Drniš stieg auch der Barmittelabfluss im Zusammenhang mit Investitionstätigkeiten auf €45,9 Mio. (2020: €32,9 Mio.). Der Barmittelabfluss aus Finanzierungstätigkeiten belief sich 2021 auf €20,4 Mio. (2020: €11,5 Mio.) und umfasst

Rückzahlungen von Finanzverbindlichkeiten einschliesslich einer Finanzverbindlichkeit im Zusammenhang mit dem Erwerb der restlichen 20% der Anteile an der türkischen Tochtergesellschaft der Gruppe sowie Zahlungen im Zusammenhang mit Leasinggeschäften.

Die Gruppe verzeichnete zum 31. Dezember 2021 eine Nettoverschuldung i.H.v. €32,4 Mio., was einem Verhältnis von Nettoschuldung zum EBITDA von 0,8x entspricht. Das solide Finanzprofil der Gruppe wird durch die Eigenkapitalquote unterstrichen, die zum 31. Dezember 2021 bei 60,2% lag. Die Rendite auf das eingesetzte Kapital (ROCE) der Gruppe sank von 11,7% im Jahr 2020 auf 10,3% im Jahr 2021, was auf die erhöhte Kapitalbasis der Gruppe zurückzuführen ist. Auf der bevorstehenden ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre wird der Verwaltungsrat vorschlagen, für 2021 keine Dividende auszuschütten, da er der Überzeugung ist, dass der grösste Wert für die Aktionäre geschaffen werden kann, indem die frei verfügbaren Mittel für die Wachstumsprojekte der Gruppe eingesetzt werden.

### Ausblick für 2022 bestätigt

Aus heutiger Sicht ist die Konzernleitung trotz des aktuellen geopolitischen Umfelds im Hinblick auf die Stabilität des Geschäfts und der Lieferketten der Gruppe zuversichtlich und bestätigt den Ausblick für 2022 mit einem Nettoumsatz zwischen €310 und 330 Mio. und einem EBITDA vor Sondereffekten zwischen €35 und 40 Mio. Aluflexpack wird die Situation in der Ukraine und in Russland weiterhin genau beobachten. Zum jetzigen Zeitpunkt erwartet die Gruppe nur begrenzte Auswirkungen auf den Umsatz, da der Nettoumsatz, der auf Kunden aus beiden Ländern zurückzuführen ist, insgesamt weniger als 1 % des Gesamtumsatzes der Gruppe ausmacht.

Johannes Steurer, CEO der Gruppe, sagt: "2021 war ein weiteres erfolgreiches Jahr für uns. In den kommenden Monaten liegt unser Fokus auf der Umsetzung eines einzigartigen Expansionsprojekts in unserem Werk in Drniš, mit dem wir unsere Kapazitäten zur Konvertierung von Aluminium verdoppeln und unsere vertikale Integration weiter verstärken. Zusammen mit gezielten Kosten- und Effizienzmassnahmen wird dies den Grundstein für eine Rückkehr zu früheren Profitabilitätsniveaus legen. Gleichzeitig werden wir unsere Innovations- und Nachhaltigkeitsagenda vorantreiben, um unser wertsteigerndes und nachhaltiges Wachstum in den kommenden Jahren zu beschleunigen. Der Bedarf an nachhaltigen und zirkulären Verpackungslösungen wird steigen. Mit unserem Produktportfolio und unseren Bemühungen in diesem Bereich sind wir auf dem richtigen Weg, um von dieser Entwicklung zu profitieren."

	Für die zwölf Monate endend am 31. Dezember					
(Finanzzahlen in €Mio.) <sup>1</sup>	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Nettoumsatz	144,1	160,6	181,7	207,9	239,4	266,1
Nettoumsatz-Wachstum	8,2%	11,4%	13,1%	14,4%	15,2%	11,1%
EBITDA	14,4	18,1	21,5	19,2	36,4	42,3
Bereinigtes EBITDA	14,4	18,1	21,6	29,5	37,4	41,8
Bereinigte EBITDA-Marge	10,0%	11,3%	11,9%	14,2%	15,6%	15,7%
Operatives Ergebnis (EBIT)	1,7	4,3	6,4	0,6	17,4	19,4
Bereinigtes Operatives Ergebnis (Adj. EBIT)	3,3	5,9	8,0	13,8	20,0	20,3
Bereinigte EBIT-Marge (%)	2,3%	3,7%	4,4%	6,6%	8,3%	7,6%
Reingewinn	-0,6	0,2	-1,3	-3,4	9,0	14,2
Barmittelzufluss aus operativem Geschäft	8,9	14,7	11,9	15,5	26,1	38,3
Barmittelzufluss aus Investitionstätigkeiten	-12,6	-21,1	-21,2	-32,8	-32,9	-45,9
Barmittelzufluss aus Finanzierungstätigkeiten	-1,5	8,4	24,4	60,1	-11,5	-20,4
Eigenkapitalquote (%)	19,6%	16,1%	13,2%	61,9%	61,6%	60,2%
Nettoverschuldung (Nettobarmittel)	67,0	82,1	100,5	-12,1	6,0	32,4
Vermögenswerte gesamt	132,0	156,6	196,9	278,4	282,7	301,7
ROCE	3,8%	5,9%	6,9%	9,6%	11,7%	10,3%
Mitarbeiter	904	1,001	1,128	1,215	1,296	1,342

## Medienkontakt

Biko Hüster

Investor Relations and M&A Manager

[ir@aluflexpack.com](mailto:ir@aluflexpack.com)

+43 664 8581 139

## Über die Aluflexpack AG

Aluflexpack stellt flexible Verpackungslösungen für Endmärkte wie Kaffee & Tee, Pharma, Tiernahrung, Süßwaren und Milchprodukte her. Die langjährigen Kundenbeziehungen mit lokal agierenden Unternehmen als auch mit internationalen Grossunternehmungen werden durch fundierte Branchenkenntnisse, Flexibilität im Kundenservice und Entwicklungskompetenz untermauert. Die Aluflexpack mit Hauptsitz in Reinach (AG), Schweiz, verfügt über Produktionsstandorte in der Schweiz, Frankreich, Polen, der Türkei und Kroatien. Der Mitarbeiterstand belief sich zum 31. Dezember 2021 auf 1.342 Mitarbeiter. [www.aluflexpack.com](http://www.aluflexpack.com)

## Disclaimer

Some of the information contained in this press release may be forward-looking in nature. Such forward-looking statements are not guarantees of future performance and involve risks and uncertainties, meaning that actual results may differ materially from those in this press release as a result of various factors. Aluflexpack AG is not obliged to publicly update or revise any forward-looking statements.

<sup>1</sup> Eine detaillierte Überleitung von berichteten auf bereinigte Geschäftszahlen sowie ein Überblick über alternative Performance-Kennzahlen ist im Jahresbericht 2021 auf den Seiten 59 -62 zu finden. Bilanzzahlen in dieser Tabelle beziehen sich auf Zahlen zum Ende des Berichtszeitraums.